Beklagter: Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) (vertreten durch T. Klee und D. Hanf als Bevollmächtigte)

Gegenstand

Mit ihrer Klage nach Art. 263 AEUV beantragt die Klägerin die Aufhebung der Entscheidung der Fünften Beschwerdekammer des Amtes der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) vom 3. Juni 2021 (Sache R 2327/2019-5).

Tenor

- 1. Die Entscheidung der Fünften Beschwerdekammer des Amtes der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) vom 3. Juni 2021 (Sache R 2327/2019-5) wird aufgehoben.
- 2. Das EUIPO trägt die Kosten.
- (1) ABl. C 391 vom 27.9.2021.

Urteil des Gerichts vom 23. November 2022 — Zeta Farmaceutici/EUIPO — Specchiasol (EUPHYTOS)

(Rechtssache T-515/21) (1)

(Unionsmarke – Nichtigkeitsverfahren – Unionswortmarke EUPHYTOS – Ältere Unionsbildmarke EuPhidra – Nachweis der ernsthaften Benutzung der älteren Marke – Art. 56 Abs. 2 und Art. 43 Abs. 2 der Verordnung [EG] Nr. 40/94 [jetzt Art. 64 Abs. 2 und Art. 47 Abs. 2 der Verordnung (EU) 2017/1001] – Maßgebliche Zeiträume – Vorlage von Beweismitteln erstmals vor der Beschwerdekammer – Ermessen der Beschwerdekammer – Einstufung als neue oder zusätzliche Beweismittel – Art. 95 Abs. 2 der Verordnung 2017/1001 – Art. 27 Abs. 4 der Delegierten Verordnung [EU] 2018/625)

(2023/C 35/61)

Verfahrenssprache: Italienisch

Parteien

Klägerin: Zeta farmaceutici SpA (Vicenza, Italien) (vertreten durch Rechtsanwälte F. Celluprica, F. Fischetti und F. De Bono)

Beklagter: Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (vertreten durch S. Scardocchia, J. Crespo Carrillo und D. Hanf als Bevollmächtigte)

Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des EUIPO: Specchiasol Srl (Bussolengo, Italien)

Gegenstand

Mit ihrer Klage nach Art. 263 AEUV beantragt die Klägerin die Aufhebung und die Abänderung der Entscheidung der Ersten Beschwerdekammer des Amts der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) vom 10. Juni 2021 (Sache R 2094/2019-1).

Tenor

1. Die Entscheidung der Ersten Beschwerdekammer des Amtes der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) vom 10. Juni 2021 (Sache R 2094/2019-1) wird aufgehoben.

- 2. Im Übrigen wird die Klage abgewiesen.
- 3. Das EUIPO trägt seine eigenen Kosten sowie die Kosten der Zeta Farmaceutici SpA.
- (1) ABl. C 422 vom 18.10.2021.

Urteil des Gerichts vom 30. November 2022 — ADS L. Kowalik, B. Włodarczyk/EUIPO — ESSAtech (Zubehör für kabellose Fernbedienung)

(Rechtssache T-612/21) (1)

(Gemeinschaftsgeschmacksmuster – Nichtigkeitsverfahren – Eingetragenes Gemeinschaftsgeschmacksmuster, das ein Zubehör für kabellose Fernbedienungen darstellt – Nichtigkeitsgrund – Erscheinungsmerkmale eines Erzeugnisses, die ausschließlich durch dessen technische Funktion bedingt sind – Art. 8 Abs. 1 und Art. 25 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung [EG] Nr. 6/2002 – Tatsachen oder Beweismittel, die zum ersten Mal vor der Beschwerdekammer vorgebracht werden – Art. 63 Abs. 2 der Verordnung Nr. 6/2002 – Begründungspflicht – Art. 41 Abs. 1 und Abs. 2 Buchst. c der Charta der Grundrechte)

(2023/C 35/62)

Verfahrenssprache: Polnisch

Parteien

Klägerin: ADS L. Kowalik, B. Włodarczyk s.c. (Sosnowiec, Polen) (vertreten durch Rechtsanwalt M. Oleksyn)

Beklagter: Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) (vertreten durch M. Chylińska und J. Ivanauskas als Bevollmächtigte)

Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des EUIPO: ESSAtech (Přistoupim, Tschechische Republik)

Gegenstand

Mit ihrer Klage nach Art. 263 AEUV beantragt die Klägerin die Aufhebung der Entscheidung der Dritten Beschwerdekammer des Amtes der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) vom 14. Juli 2021 (Sache R 1072/2020-3)

Tenor

- 1. Die Entscheidung der Dritten Beschwerdekammer des Amtes der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) vom 14. Juli 2021 (Sache R 1072/2020-3) wird aufgehoben.
- 2. Das EUIPO trägt die im Verfahren vor der Beschwerdekammer des EUIPO und im Verfahren vor dem Gericht entstandenen Kosten.
- (1) ABl. C 502 vom 13.12.2021.

Urteil des Gerichts vom 7. Dezember 2022 — Puma/EUIPO — Vaillant (Puma)

(Rechtssache T-623/21) (1)

(Unionsmarke – Widerspruchsverfahren – Anmeldung der Unionswortmarke Puma – Ältere Unionsbildmarke PUMA – Relatives Eintragungshindernis – Beeinträchtigung der Wertschätzung – Art. 8 Abs. 5 der Verordnung [EU] 2017/1001)

(2023/C 35/63)

Verfahrenssprache: Deutsch

Parteien

Klägerin: Puma SE (Herzogenaurach, Deutschland) (vertreten durch Rechtsanwälte M. Schunke und P. Trieb)